

19.12.2006

# Brasilianischer Hattrick

Poxdorfer Kickerin traf binnen 40 Sekunden drei Mal

**POXDORF** — Eine brasilianische Ballkünstlerin war der „Hingucker“ bei den Turnieren um die Hallenfußball-Bezirksmeisterschaft der Fußballfrauen in der Höchststädter Aischthalle.

Michele dos Santos Nогmira vom SV Poxdorf schaffte im Spiel gegen den SC Oberreichenbach einen rekordverdächtigen Hattrick: Binnen 40 Sekunden versenkte sie den Ball drei Mal im Kasten des SCO und nur 93 Sekunden später traf sie erneut. Die Partie endete zwar mit 5:0 für die Poxdorferinnen gegen die nur zu fünf angetretenen Oberreichenbacherinnen, die nicht zuletzt deswegen ohne Punktgewinn blieben. Aber auch die starke Michele dos Santos Nогmira allein konnte es nicht richten für die Oberfränkinnen: Nur noch ein Sieg gelang dem SV Poxdorf, der damit letztlich Dritter in der Vorrundengruppe 6 wurde. Insgesamt hielt sich die Spannung in dieser Gruppe in Grenzen.

Der Baiersdorfer SV und der FSV Großenseebach beherrschte die Szene, ohne wirklich zu überzeugen.

## Ein „echtes Finale“

Beide absolvierten ihre vier Vorrundenspiele ohne jeden Punktverlust, ehe sie in einem echten „Finale“ am Ende der Runde aufeinander trafen. Hier siegte Baiersdorf mit 2:0 und schaffte damit das Kunststück, das Turnier ohne Gegenpart zu beenden.

Zuvor waren die Spiele der Gruppe 5 ebenfalls in der Höchststädter Halle über die Bühne gegangen. In dieser Fünfergruppe waren drei Klubs aus der Region vertreten, die jedoch allesamt dem TSV Brand den Vortritt lassen mussten.

Die einzigen Punkte verloren die Branderrinnen gegen den Gruppenzweiten FC Dechsendorf, der allerdings auch gegen den TSV Frauenaarach unentschieden spielte. Der TSV wiederum belegte den dritten Platz. Die „Rote Laterne“ ging an den ASV Niederndorf, der komplett leer ausging und auch gegen den Vorletzten SV Losaurach den Kürzeren zog. Immerhin gelang ein „Ehrentreffer“ beim 1:3 gegen Dechsendorf.

## Kein Team schied aus

Ausgeschieden ist allerdings noch keines der genannten Teams. Denn die mittelfränkischen Damen spielen die Vorrunde in zwei Phasen aus. Dabei hat jede Mannschaft zwei Turniere in unterschiedlicher Gruppenzusammensetzung zu bestreiten.

Die in beiden Turnieren erzielten Punkte werden in einer einheitlichen „Vorrundentabelle“ zusammengefasst und durch die Anzahl der Spiele geteilt. Bei gleichem Quotienten entscheidet das Torverhältnis. In der Zwischenrunde steigen auch die Bayern- und Landesligisten ein. Für



Nicht zu stoppen von den Oberreichenbacher Gegenspielerinnen: Michele dos Santos Nогmira (rot) vom SV Poxdorf. Sie traf vier Mal. Foto: Matthias Kronau

die hiesigen Teams geht es weiter am 21. Januar in Erlangen.

MARTIN SÖLLMANN

**Gruppe 6:** Baiersdorf — Burk 2:0, Großenseebach — Oberreichenbach 4:0, Burk — Poxdorf 1:0, Oberreichenbach — Möhrendorf 1:3, Poxdorf — Baiersdorf 0:1, Großenseebach — Burk 2:0, Oberreichenbach — Poxdorf 0:5, Möhrendorf — Baiersdorf 0:7, Poxdorf — Großenseebach 1:2, Burk — Möhrendorf 0:1, Baiersdorf — Oberreichenbach 5:0, Möhrendorf — Großenseebach 1:2, Burk — Oberreichenbach 3:0, Poxdorf — Möhrendorf 2:1, Baiersdorf — Großenseebach 2:0.

1. Baiersdorfer SV	17:0	15
2. FSV Großenseebach	10:4	12

3. SV Poxdorf	8:5	6
4. ASV Möhrendorf	6:12	6
5. FC Burk	4:5	6
6. SC Oberreichenbach	1:20	0

**Gruppe 7:** Frauenaarach — Dachsendorf 1:1, Brand — Niederndorf 5:0, Losaurach — Frauenaarach 1:2, Dechsendorf — Brand 0:0, Niederndorf — Losaurach 0:2, Frauenaarach — Brand 0:3, Dechsendorf — Niederndorf 3:1, Brand — Losaurach 2:1, Niederndorf — Frauenaarach 0:3, Losaurach — Dechsendorf 0:3.

1. TSV Brand	10:1	10
2. FC Großdechsendorf	7:2	8
3. TSV Frauenaarach	6:5	7
4. SV Losaurach	4:7	3
5. ASV Niederndorf	1:13	0